

13.08.2010 - 10:54 Uhr

LOHNFORDERUNGEN DER SGB-VERBÄNDE Reallohn muss deutlich wachsen - Teuerungsausgleich muss garantiert sein

Bern (ots) -

Sehr geehrte Damen und Herren

Fast täglich verkünden die Schweizer Unternehmen höhere Gewinne und Bestellungseingänge. Der Aufschwung hat die Schweiz erfasst - auch in der Exportwirtschaft.

Kein Jahr ist es her, als die Arbeitgeber beispielsweise im Ausbaugewerbe mit Verweis auf die Krise Lohn-Nullrunden durchsetzten, obwohl die Arbeiter Überstunden leisteten und auch Samstags arbeiteten.

Erhalten die Beschäftigten im nun beginnenden Aufschwung nicht mehr Lohn, wird sich die Lohnschere weiter öffnen. Denn die Top-Manager, die die Krise verursacht haben, haben sich auch während der Krise bedient.

An einer Medienkonferenz möchten wir Ihnen darlegen, wie die Lohnforderungen in den einzel-nen Branchen ausgestaltet und wie sie begründet sind. Weiter werden wir ihnen die verteilungs- und konjunkturpolitische Bedeutung der Lohnrunde präsentieren. Diese Pressekonferenz, zu der wir Sie hiermit freundlich einladen, findet statt:

Donnerstag, 19. August 2010, 10 Uhr im Musiksaal des Hotel Bern, Bern (Zeughausgasse 9)

An der Medienkonferenz nehmen teil:

- Paul Rechsteiner, Präsident des SGB
- Daniel Lampart, Chefökonom des SGB
- Hansueli Scheidegger, Unia-Geschäftsleitung, Leiter Sektor Bau
- Alain Carrupt, Präsident Gewerkschaft Kommunikation
- Denise Chervet, Zentralsekretärin Schweiz. Bankpersonalverband (SBPV)

Kontakt:

Schweizerischer Gewerkschaftsbund:
Ewald Ackermann, SGB-Information
031 377 01 09 oder 079 660 36 14

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100608491> abgerufen werden.